

BCU Silicon-Essigvernetzend

Produktbeschreibung	BCU Silicon-Essigvernetzend ist ein dauerelastischer, einkomponentiger Silicon-Dichtstoff auf Acetat-Basis für den Fliesen- und Nassbereich.	
Eigenschaften	dauerelastisch entspricht DIN 18545-E fungizid ausgerüstet (pilzhemmend) sehr gute Glätteigenschaften sehr gute Haftung auf Glas, glasierten Flächen, eloxiertem Aluminium, hohe Abriebfestigkeit gegen Radiergummieffekt, beständig gegen handelsübliche Haushaltsreiniger und Desinfektionsmittel lösungsmittelfrei, witterungs-, alterungs- und UV-beständig	
Anwendungsbereich	BCU Silicon-Essigvernetzend haftet grundierungsfrei auf Glas, Aluminium, Fliesen, Keramik, Email, Edelstahl, verchromten Flächen, lackiertem Holzwerk etc. Bei Untergründen aus Kunststoffen empfiehlt sich eine Haftungsprüfung. BCU Silicon-Essigvernetzend ist geeignet für Eck-, Bewegungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich, zum Abdichten von Waschbecken, Badewannen etc., für die Fenster- und Glasversiegelung, Metallbau und andere industrielle Anwendungen. Ungeeignet auf Substraten, die weichmacherabgebende oder ölige Bestandteile enthalten (z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Bitumen, Teer), nicht überstreichbar. Zusätzlich zur fungiziden Ausrüstung sind vorbeugende Maßnahmen – regelmäßige Desinfektion, Säuberung, Trocknung und gute Belüftung sowie optimale Fugenausbildung (Wasserablauf) – zum Schutz vor Schimmelpilzbefall notwendig. Bei Naturstein/Marmor besteht die Gefahr der Randzonenverfärbung, hier wird Naturstein-Silicon empfohlen. Eignet sich nicht für Buntmetalle (korrosiv), Fugen mit permanenter Wasserbelastung (z.B. Unterwasserfugen, Aquarien).	
Untergrundeigenschaften	Haftflächen müssen trocken, staubfrei, tragfähig und absolut fettfrei sein. Konische Düse entsprechend der Fugenbreite schräg anschneiden. Dehnfugen unbedingt mit einem geeigneten Hinterfüllmaterial (geschlossenzellige Rundschnur oder Folie aus PE) versehen, um 3-Flankenhaftung zu vermeiden. Für alkalische Untergründe (Beton, Mauerwerk, Putz etc) empfehlen wir die BCU Grundierung FD farblos (siehe Unterlagen zu Grundierungen). Fugenränder abkleben und vor der Bildung einer Oberflächenhaut wieder abziehen. BCU Silicon mit genügend Druck in die Fuge spritzen und anschließend glätten, damit Haftfläche vollständig benetzt wird. Bei der Verarbeitung/Vulkanisation ist der Arbeitsplatz ausreichend zu belüften.	
Technische Daten	Chemische Basis	Silicon Acetat 1-komponentig
	Verarbeitungstemperatur	-20 °C bis – 40 °C
	Hautbildungszeit (+ 23 °C, 50 % RLF)	ca. 15 Minuten
	Vulkanisation (+ 20 °C, 50 % RLF)	ca. 3 mm in den ersten 24 Stunden
	Zugspannung (E-Modul) 100 %	ca. 0,3 N/mm ² (DIN 52455)
	Rückstellvermögen	ca. 95 % (DIN 52458)
	Shore-A-Härte	ca. 25
	Temperaturbeständigkeit	- 40 °C bis + 180 °C
	Zul. Gesamtverformung	25 %
	Dichte	ca. 1,0 g/cm ³
	Volumenschwund	< 10 %
	Max. Fugenbreite	30 mm
	Lagerfähigkeit	ca. 18 Monate unter + 25 °C

Bauchemie Uplengen GmbH

Appelhorner-Kanal-Weg 29
26670 Uplengen-Remels

www.bauchemie-uplengen.de

Technisches Merkblatt

BCU Silicon-Essigvernetzend

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

15.07.2014 / 52161 / Seite 2 von 2